



Bundesministerin für  
Frauen und Integration

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

**MMag. Dr. Susanne Raab**  
Bundesministerin für Frauen und Integration

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.434.007

Wien, am 8. September 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Fürst, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Juli 2020 unter der Nr. **2700/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Dokumentationsstelle für politischen Islam“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1, 2, 5, 11 bis 14, 28, 33:**

1. *Welche Definition von „politischen Islam“ wird von Ihnen als Integrationsministern bzw. Ihrem Ressort verwendet?*
2. *Welche genauen Handlungen, Agitationen und Ansichten fallen für Sie unter den Begriff „politischen Islam“?*
5. *Welche Einrichtungen, Vereine oder Institutionen würden Sie dem politischen Islam zuordnen?*
11. *Wie ist das Vorhaben „gegen patriarchale Strukturen ankämpfen“ zu verstehen?*
12. *Was genau verstehen Sie unter „patriarchale Strukturen“?*
13. *In welcher Form möchte Sie gegen dieses „patriarchale Strukturen“ ankämpfen?*
14. *In welcher Form möchten Sie „in der Community andocken“?*
28. *Wie würden Sie die Integrationsleistungen in Österreich grundsätzlich bewerten?*

*33. Wieso wird die Aufgabe der Überwachung und Dokumentation über den politischen Islam nicht vom Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) übernommen?*

Meinungen und Einschätzungen sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechtes. Zusätzlich verweise ich auf den Integrationsbericht 2020.

**Zu den Fragen 3, 4, 6 bis 10, 15 bis 26, 30 bis 32:**

- 3. Handelt es sich dabei um eine Legaldefinition?*
- 4. Ist der Terminus „politischer Islam“ darüber hinaus bzw. ansonsten rechtlich definiert?*
- 6. Wann wurde das Vorhaben, eine Dokumentationsstelle für politischen Islam zu errichten, das ersten Mal diskutiert?*
- 7. Von wem genau stammt die Idee, eine Dokumentationsstelle für den politischen Islam zu gründen?*
- 8. Was werden die genauen Tätigkeiten dieser Dokumentationsstelle sein?*
- 9. Welches genaue Ziel verfolgt diese Dokumentationsstelle?*
- 10. Werden neben Kindergärten, Internetplattformen und soziale Medien auch Schulen, diverse islamistische Glaubenseinrichtungen und Vereine durchleuchtet und analysiert?*
- 15. Hat die Dokumentationsstelle ihre Tätigkeit bereits aufgenommen?*
  - a. Wenn ja, wann genau?*
  - b. Wenn ja, unter wessen Leitung?*
    - i. Wurde der Posten für die Leitung der Dokumentationsstelle öffentlich ausgeschrieben?*
    - ii. Welche Qualifikationen und Referenzen waren laut Ausschreibung erforderlich?*
    - iii. Welche Qualifikation und Referenzen hat diese Person?*
    - iv. Wie viele Personen haben sich für den Posten der Leitung der Dokumentationsstelle beworben?*
    - v. Warum wünschen Sie sich eine Frau für den Posten der Leitung der Dokumentationsstelle?*
    - vi. Wie hoch ist das Gehalt (Brutto) für den Posten der Leitung der Dokumentationsstelle?*
  - c. Wenn ja, wie viele Personen sind in der Dokumentationsstelle tätig?*
  - d. Wenn ja, wieviel Personen haben sich für einen Posten in der Dokumentationsstelle beworben?*

- e. *Wenn ja, waren alle Posten öffentlich ausgeschrieben?*
  - f. *Wenn ja, welche Qualifikationen und Referenzen waren laut Ausschreibung für eine Stelle in der Dokumentationsstelle erforderlich?*
  - g. *Wenn nein, warum nicht?*
16. *Welche budgetäre Auswirkungen entstehen durch Aufwendungen zugunsten der Dokumentationsstelle? (Gehälter, Infrastruktur, Studien etc.)*
17. *Wie sieht die strukturelle Organisation dieser Dokumentationsstelle aus?*
18. *Wo ist Dokumentationsstelle angesiedelt?*
19. *Welche genaue Tätigkeit wird der wissenschaftliche Beirat haben?*
20. *Unter wessen Leitung wird dieser wissenschaftliche Beirat geführt?*
21. *Wurde dieser Posten öffentlich ausgeschrieben?*
- a. *Wenn ja, wie viele Personen haben sich hierbei beworben?*
  - b. *Wenn ja, welche Qualifikationen und Referenzen waren laut Ausschreibung für eine Stelle erforderlich?*
  - c. *Wenn nein, warum nicht?*
22. *Welche Qualifikationen, Referenzen und Expertise hat die Person, welche die Leitung des wissenschaftlichen Beirat innehat?*
23. *Wie viele andere Personen sind in diesem wissenschaftlichen Beirat tätig?*
24. *Welche wissenschaftliche Expertise bringen die derzeit in diesem Beirat tätigen Personen mit?*
25. *Wurden diese Posten öffentlich ausgeschrieben?*
26. *Welche Kosten entstehen durch diesen wissenschaftlichen Beirat? (Gehälter, Infrastruktur, Studien etc.)*
30. *Welche Ergebnisse erwarten sie sich von dieser Dokumentationsstelle?*
31. *Wird es bei Erreichung gewisser Kenntnisse bzw. definierter Ziele, mit unterschiedlichen Maßnahmen zu rechnen sein?*
32. *Wird es regelmäßige Tätigkeitsberichte, Studien etc. seitens dieser Dokumentationsstelle geben?*

Hinsichtlich der Beantwortung dieser Fragen darf an dieser Stelle auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2651/J vom 6. Juli 2020 verwiesen werden.

**Zu Frage 27:**

27. *Was verstehen Sie genau unter Integration?*

Ich darf auf § 2 Abs. 1 Integrationsgesetz, BGBl. I Nr. 68/2017 idGF., verweisen.

**Zu Frage 29:**

*29. Welche Maßnahmen sind Ihrerseits geplant, damit es zu solchen Ausschreitungen wie zwischen kurdisch- und türkischstämmigen Menschen unlängst im 10. Wiener Gemeindebezirk, nicht mehr kommt?*

Ich habe einen Fünf-Punkte-Plan im Kampf gegen Parallelgesellschaften ins Leben gerufen. Dazu gehört insbesondere auch die Gründung der Dokumentationsstelle für den religiös motivierten politischen Extremismus (Dokumentationsstelle politischer Islam).

MMag. Dr. Susanne Raab

